



Verein(t) für
gute Schule

FÖRDERPREIS „VEREIN(T) FÜR GUTE SCHULE 2016“

Thema: Willkommenskultur & Vielfalt

Was ist der Förderpreis „Verein(t) für gute Schule“?

Schulfördervereine bündeln das zivilgesellschaftliche Engagement von Eltern, Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern und interessierten Dritten. Durch ihre engagierte Arbeit gestalten sie Bildung mit, schaffen sozialen Ausgleich, schließen Lücken und werden so zu verlässlichen Partnern bei der Entwicklung des Lebensraums Schule.

Der Förderpreis „Verein(t) für gute Schule“ prämiert seit 2014 deutschlandweit erfolgreiche Projekte von Schulfördervereinen. Ziel ist es, an den Schulen wirksame Projekte zu entdecken, zu fördern und zu verbreiten. „Kopieren ist ausdrücklich erwünscht!“, so der Wunsch der beteiligten Partner [Stiftung Bildung und Gesellschaft](#), [Stiftung Bildung](#) und die [Stiftung Schüler Helfen Leben](#). Dabei arbeiten die Stiftungen eng mit den Verbänden der Fördervereine zusammen.

Worum geht es in der Ausschreibung 2016?

Schulen sind der Ort des Zusammenlebens von Kindern und Jugendlichen, die in Deutschland geboren sind und jenen, die auf der Flucht vor Krieg und Armut nach Deutschland kommen, von Schülerinnen und Schüler aus schwierigen sozialen Umfeldern und jenen aus privilegierten Elternhäusern, von Menschen mit und ohne Behinderung. Schulen leisten einen großen Beitrag für ein offenes und tolerantes Miteinander aller. Dieses Engagement unterstützen wir: Der Fokus der diesjährigen Ausschreibung liegt auf der Willkommenskultur in Schulen und dem Umgang mit Vielfalt. Wir suchen erfolgreiche Projekte zum Thema gutes Ankommen, kulturelle Verständigung, Toleranz, Anerkennung und Wertschätzung.

Aufgeschlossenheit, Wertfreiheit und Neugier gegenüber „Anderen“ und „Fremden“ entwickeln sich nicht über Nacht, sondern in langfristigen Prozessen, die sowohl Erfolge als auch Rückschläge beinhalten. Daher rufen wir besonders länger bestehende Initiativen zur Beteiligung am „Förderpreis Verein(t) für gute Schule“ auf. Wichtig sind uns alle Projekte, die neue Wege zum Umgang mit Vielfalt, Heterogenität und Anderssein entwickelt haben.

Wir möchten zeigen, wie Fördervereine den Schulen engagiert dabei helfen, Unterschiede als selbstverständlich anzusehen und Offenheit gegenüber „Anderen“ zu leben. Bewerben Sie sich mit Ihren Projekten! Zeigen Sie uns Beispiele Ihres Engagements, von dem andere lernen können!



STIFTUNG
BILDUNG UND
GESELLSCHAFT
Eine Initiative des
Stifterverbandes



Stiftung Bildung

SCHÜLER
HELFE
LEBEN



Verein(t) für
gute Schule

Welche Projekte suchen wir für den Förderpreis „Verein(t) für gute Schule“ 2016?

Wir suchen Projekte zu den Themen **Migration, Willkommenskultur, Vielfalt und Einbeziehung aller Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Herkunft, Religion, Behinderung, sexueller Orientierung oder Identität**. Bewerben können sich Schulfördervereine, die mit ihren Schulen ein herausragendes Projekt initiiert haben und folgende Kriterien erfüllen:

- Das Projekt behandelt eine relevante konkrete Herausforderung an der jeweiligen Schule oder ist die Antwort auf ein konkretes Problem beim Umgang mit Vielfalt, Heterogenität und Anderssein.
- Das Projekt ist bereits über das Ideenstadium hinaus entwickelt und es können erste Ergebnisse präsentiert werden.
- Das Projekt ist langfristig angelegt und kontinuierlich in den Schulalltag eingebunden bzw. soll zukünftig eingebunden werden.
- Schülerinnen und Schüler sind in das Projekt aktiv eingebunden, im besten Fall haben sie das Projekt selbst angestoßen.
- Bei der Umsetzung des Projektes wird mit der Schule und möglichst auch mit außerschulischen Partnern kooperiert.

Für den durch die Stiftung Schüler Helfen Leben in diesem Jahr ausgelobten **Sonderpreis "Grenzüberschreitende Willkommenskultur & Vielfalt"** suchen wir Projekte, die oben genannte Kriterien erfüllen, Themen gezielt aus einer internationalen Perspektive betrachten bzw. mit Partnern im Ausland kooperieren.

Die Nominierung erfolgt durch die Verbände der Schulfördervereine. Die Verbände legen dabei folgende Kriterien zugrunde:

- *Wirksamkeit:* Das Projekt bewirkt deutliche und kontinuierliche Veränderungen vor Ort und ist geeignet innerhalb der Schulgemeinschaft die Haltungen und Werte zum Umgang mit Vielfalt, Heterogenität und Anderssein zu verändern.
- *Beteiligung:* Schülerinnen und Schüler sind maßgeblich an der Ideenfindung und Umsetzung beteiligt, insbesondere die betroffenen Kinder und Jugendlichen (z.B. Geflüchtete) wirken aktiv im Projekt mit.
- *Vernetzung:* Im Rahmen des Projektes kooperier(t)en Schulförderverein und Schule eng. Eine Kooperation mit außerschulischen Partnern ist wünschenswert.



STIFTUNG
BILDUNG UND
GESELLSCHAFT
Eine Initiative des
Stifterverbandes

 Stiftung Bildung

**SCHÜLER
HELLEN
LEBEN**



Verein(t) für gute Schule

Welche Preise werden verliehen?

Der Förderpreis „Verein(t) für gute Schule“, mit dem drei Projekte öffentlich ausgezeichnet werden, ist mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Das Preisgeld kann von den Preisträgerprojekten frei eingesetzt werden.

Das Gewinnerprojekt des Sonderpreises der Stiftung Schüler Helfen Leben erhält ein vielfältiges Seminarpaket mit Expertinnen und Experten aus ihrem Netzwerk, das direkt an der eigenen Schule angeboten wird.

Zudem erhalten alle Preisträger und nominierten Initiativen das Angebot an einem Seminartag in Berlin teilzunehmen. Die Teilnahmegebühren und Reisekosten zum Seminar werden bis zu einem festgesetzten Höchstpreis erstattet. Die Preisträger können sich im Rahmen des Seminartages vorstellen.

Alle nominierten Projekte erhalten die Möglichkeit, sich auf einer Internet-Plattform zu präsentieren und profitieren von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der beteiligten Stiftungen.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren ab?

- **Bewerbungsphase vom 01. März bis 30. April 2016:** Die Schulfördervereine können sich mit einer kurzen Projektbeschreibung bei den Verbänden bewerben.
- **Nominierungsphase vom 01. Mai bis Mitte Juni 2016:** Aus allen eingegangenen Bewerbungen wählen die Verbände der Schulfördervereine Projekte für den Förderpreis „Verein(t) für gute Schule“ und den Sonderpreis "Grenzüberschreitende Willkommenskultur & Vielfalt" aus und nominieren sie. Dazu erstellen die Verbände gemeinsam mit den Bewerbern die Nominierungsunterlagen.
- **Juryentscheid und Präsentation der Nominierten im September 2016:** Eine Jury aus unabhängigen Expertinnen und Experten wählt drei Projekte aus, die den Förderpreis erhalten, sowie das Projekt, das mit dem Sonderpreis „Grenzüberschreitende Willkommenskultur & Vielfalt“ von Schüler Helfen Leben ausgezeichnet wird. Alle nominierten Projekte werden auf einer Webseite präsentiert.
- **Seminartag und Preisverleihung im November 2016:** der Seminartag für alle nominierten Projekte sowie die Verleihung des Förderpreises „Verein(t) für gute Schule“ findet in Berlin statt. Der genaue Termin befindet sich noch in Abstimmung.



STIFTUNG
BILDUNG UND
GESELLSCHAFT
Eine Initiative des
Stifterverbandes



**SCHÜLER
HELFE
LEBEN**



Verein(t) für
gute Schule

Wo können sich die Schulfördervereine bewerben?

Für eine Bewerbung für den Förderpreis „Verein(t) für gute Schule“ und den Sonderpreis "Grenzüberschreitende Willkommenskultur und Vielfalt“ wenden Sie sich mit Ihrem Projekt bitte direkt an den Verband der Schulfördervereine in Ihrem Bundesland oder an den Bundesverband.

Es gibt folgende teilnehmende Verbände der Schulfördervereine:

- Bundesverband der Schulfördervereine e.V. (BSFV)
- Landesverband der Schulfördervereine in Hessen e.V. (LSFV-HE e.V.)
- Landesverband der Schulfördervereine Niedersachsen e.V.
- Landesverband Schulischer Fördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (lsfb)
- Sächsischer Landesverband der Schulfördervereine e. V. (SLSFV)
- Thüringer Landesverband der Schulfördervereine e.V. (TLSFV)

Aus allen Bewerbungen nominieren die Verbände der Schulfördervereine insgesamt rund 30 Projekte für den Förderpreis „Verein(t) für gute Schule“ und rund 10 Projekte für den Sonderpreis „Grenzüberschreitendes Jugendengagement“, die an die drei beteiligten Stiftungen weitergereicht werden. Weitere Informationen, Kontaktdaten und Ansprechpersonen finden Sie auf unseren Internetseiten.

Wie sollte die Bewerbung aussehen?

Bewerben können sich die Vereine mit einer formlosen Projektskizze. Diese Projektskizze sollte maximal eine Seite umfassen und die folgenden Punkte umreißen: Ziele und Zielgruppe, methodische und organisatorische Umsetzung, Einbindung in den Schulalltag, Ergebnisse/Wirkungen, Rolle der einzelnen Akteure (insbesondere der Schülerinnen und Schüler sowie des Schulfördervereins und der Kooperations- und Netzwerkpartner).

Wir möchten alle nominierten Projekte auf unseren Webseiten präsentieren. Dafür benötigen wir Fotos, Bilder und ggf. Videos, die die Projekte dokumentieren und die veröffentlicht werden dürfen. Für die Projektskizze ist dieses Material noch nicht notwendig.

Wie setzt sich die Jury zusammen?

In der Jury wirken Vertretungen der drei beteiligten Stiftungen – darunter engagierte Jugendliche -, erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen, Vertreter der Wissenschaft sowie Initiatorinnen und Initiatoren gemeinnütziger Initiativen im Bildungsbereich mit.



STIFTUNG
BILDUNG UND
GESELLSCHAFT
Eine Initiative des
Stifterverbandes



SCHÜLER
HELFE
LEBEN